

Products & Technologies



Induktivitäten

April 2007

Miniaturisierte Hochstrom-Version

Mit der neuen Hochstrom-Version SIMID 1210-H ist EPCOS bei SMT-Induktivitäten ein bedeutender Miniaturisierungsschritt gelungen. Bei einer Volumeneinsparung von 60 Prozent decken sie damit elektrisch das Spektrum der Standardausführungen in der Bauform 1812 ab. Die neuen Bauelemente bieten einen Induktivitätswertebereich von 1 μ H bis 680 μ H und eine Strombelastbarkeit von bis zu 1,15 A. Durch den Einsatz eines

besonderen Laserschweißverfahrens für die Verbindung zwischen Wickeldraht und Anschlussterminal wird eine temperaturfeste Verbindung geschaffen, die den dauerhaften Einsatz bei Umgebungstemperaturen bis 150 °C ermöglicht.

Durch die komplette Umspritzung mit LCP (Liquid Crystal Polymer) wird darüber hinaus eine hohe mechanisch Stabilität erzielt, die die vollautomatisch gefertigten Drosseln neben Telekommunikations-Applikationen, Konsum- und Industrie-Elektronik vor allem für den Einsatz im Automobilbereich prädestinieren. Es handelt sich um AEC-Q200-qualifizierte Bauelemente, die nicht nur RoHS-kompatibel sind, sondern auch das anspruchsvolle Bleifrei-Lötprofil gemäß der JEDEC J-STD 020C-Norm erfüllen. Zur Design-in-Unterstützung stehen für die Baureihe SIMID 1210-H Musterkits zur Verfügung.